

## Schulartübergreifender Landesfachtag „Wirksam lernen: Barrieren erkennen - Zugänge ermöglichen“



Geht nicht? – Gibt's nicht  
Achim Rix und Comedian Tan Caglar im Gespräch

**KIEL.** Mit seinem schulartübergreifenden Landesfachtag „Wirksam lernen: Barrieren erkennen – Zugänge ermöglichen“ bot das IQSH Lehrkräften eine Fortbildungsmöglichkeit, die das für alle Schulen relevante Thema Inklusion mit einem spannenden Programm in den Fokus rückte. Mit über 160 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der als Hybridveranstaltung konzipierte Fachtag am 13. November 2021 gut besucht. Bildungsstaatssekretärin Dr. Dorit Stenke, Michaela Pries (Beauftragte für Menschen mit Behinderungen des Landes SH), Angela Ehlers (Bundesvorsitzende des Verbandes Sonderpädagogik e. V.) sowie Alexandra Arnold (Geschäftsführerin der Lebenshilfe SH) übernahmen die Begrüßung und verdeutlichten den großen Stellenwert des Themas.

„Inklusion ist kein Produkt, das man einfach herstellen, dann mit Freude betrachten und danach als abgehakt ansehen kann“, sagte Achim Rix, IQSH-Schulartbeauftragter Sonderpädagogik und Moderator der Veranstaltung, in seiner Begrüßung. Vielmehr sei Inklusion ein diskursiver und dauerhafter Prozess, der auf Teilhabe und Partizipation ausgerichtet sei. „Wichtig ist es, Risikogruppen zu erkennen und Barrieren abzubauen, die Teilhabe einschränken oder gar verhindern“, so Rix. Teilhabe ließe sich aber nicht mit autokratischen Haltungen und Strukturen erreichen. Für eine Institution wie die Schule seien zum Beispiel folgende Qualitätskriterien wichtig:

- Eine Willkommenskultur für alle
- Eine individuelle Wertschätzung – unabhängig von Leistungsausprägungen
- Eine individuelle Betrachtung von Kompetenz als Ansatz von Unterstützung von Bildung und Erziehung
- Die Lernenden bei ihrem Lernen mit einbeziehen unter dem Motto „Nicht ohne uns – mit uns“.

„Dafür braucht Inklusion in der Gesamtgesellschaft eine breite Unterstützung“, bekräftigte Rix. Dies sei auch in allen Grußworten zum Ausdruck gebracht worden.

### FACHVORTRÄGE GABEN WICHTIGE IMPULSE

Prof. Dr. Andreas Gold von der Goethe-Universität Frankfurt a. M. beleuchtete in seinem Vortrag, wie sich Lernende das Lernen erleichtern können, indem sie Lernstrategien und Strategien der Selbstregulation nutzen. Dr. Ina Döttinger ging in ihrem Vortrag „Barrieren identifizieren – inklusiv arbeiten“ auf systembedingte Barrieren ein. Und Prof. Dr. em. Claudia Solzbacher von der Universität Osnabrück thematisierte in ihrem Vortrag „Barrieren im Kopf – Barrieren im Bauch?“ die notwendige professionelle pädagogische Haltung von Lehrkräften, um in Schule vielfältige Zugänge zu ermöglichen.

### DIE BAND ECHTES LEBEN UND COMEDIAN TAN CAGLAR BEREICHERTEN DEN FACHTAG

Mit der inklusiven Band *Echtes Leben* und dem Film *barrier 16 erklärt die Welt* wurden weitere Facetten einer inklusiven Gesellschaftsentwicklung gezeigt.



Die Band „Echtes Leben“ sorgte für eine fröhliche musikalische Begleitung des Programms

